

*Betreff:*

**Gefährliche Überflüge**

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat VII 20 Fachbereich Finanzen	<i>Datum:</i> 10.09.2019
---	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Finanz- und Personalausschuss (zur Kenntnis)	05.09.2019	Ö

**Sachverhalt:**

Die Anfrage der BIBS-Fraktion vom 21. August 2019 (19-11539) wurde an die Geschäftsführung der Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH mit der Bitte um Stellungnahme weitergeleitet, die hierzu folgendes mitteilt:

Dem Flughafen Braunschweig-Wolfsburg werden im Vorfeld keine Informationen über den genauen Verlauf, den Flugweg und den technischen Hintergrund solcher Forschungsflüge von DLR und Technischer Universität (TU) übermittelt. Der Flughafen hat auch kein Anrecht auf diese Informationen.

Die Lotsen beeinflussen solche Flüge selbstverständlich im Sinne der Rechtskonformität (zum Beispiel hinsichtlich Flughöhe und Flugweg). Sie stellen damit unter anderem auch sicher, dass die Forschungsflüge des DLR und der TU in rechtskonformen Flughöhen abgewickelt werden.

Geiger

**Anlage/n:**

Keine